

Polizei und Ordnungsamt stoppen um Mitternacht Lagerverkauf für Silvesterfeuerwerk

Wenn es ums Silvesterfeuerwerk und um scheinbare Schnäppchen geht, drehen offensichtlich viele Menschen durch. Rund tausend davon hatten sich um Mitternacht auf und am ehemaligen Aldi-Parkplatz am Häupenweg in Weddinghofen versammelt. Eine Firma aus Kamen hatte dort einen Lagerverkauf für Böller und Raketen angekündigt. Losgehen sollte es um 0 Uhr am 29. Dezember, dem Erstverkaufstag für solch explosive Artikel.

Doch dazu kam es nicht. Die Polizei und das Bergkamener Ordnungsamt schritten ein. Zahlreiche Nachbarn hatten sich über das (Verkehrs)-Chaos beschwert, dass die nächtlichen Feuerwerksfreunde im Alten Dorf angerichtet hatten. Der Verkauf wurde gestoppt.

Ob überhaupt etwas über den Ladentisch gegangen ist, ist unklar. Im Umfeld gingen jedenfalls einige Böller hoch. Möglicherweise hatten sich einige die Wartezeit mit Knallern aus den Vorräten des vergangenen Jahres verkürzen wollen.

Jesuskind aus der Krippe gestohlen

Bis 15 Uhr am 1. Weihnachtsfeiertag befand sich das Jesuskind noch – gemeinsam mit Maria und Josef, den Hirten und ihren

Tieren – in der „Kostner Krippe“, die auf dem Gang zum Speisesaal der Alteneinrichtung Pertheszentrum in Südkamen stand. Um 15:30 Uhr wurde festgestellt, dass ein unbekannter Täter die Hauptperson aus der Krippe gestohlen hatte.



Krippe des Pertheszentrums. Das später gestohlene Jesuskind ist mit Pfeil markiert. Foto: Pertheszentrum

Die ca. 35 cm große und aus Holz geschnitzte Figur des Jesuskindes hat ein Loch in Höhe des Steißbeins, an der Stelle, an der die Figur zuvor mit der Krippe verschraubt gewesen war.(Foto: Pertheszentrum)

Hinweise zu dem Diebstahl oder zum Verbleib der gestohlenen Figur nimmt die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307/921-3220 oder 921-0 entgegen.

Kiosk-Einbruch an der Overberger Sporthalle

Am Sonntag lösten unbekannte Täter gegen 20.30 Uhr einen Alarm am Kiosk der Sporthalle an der Overbergstraße aus. Bei der Tatortaufnahme stellten die Polizeibeamten fest, dass ein Fenster zum Kiosk aufgehebelt worden war. Nach ersten Feststellungen wurde nichts entwendet. Die Sporthalle und die Umkleidekabinen wurden nicht betreten. Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Bei Hochzeitsfeier in Hamm fliegen die Fäuste

Es sollte der schönste Tag im Leben eines jungen Paares werden, doch es wurde ein Albtraum, den der Bräutigam selber beendete.

Am Sonntag wurde gegen 21:30 Uhr die Polizei zu einer Veranstaltungshalle am Hellweg in Hamm gerufen. Unter den rund 300 Gästen der Feier war es aus ungeklärter Ursache zunächst zu einer verbalen Auseinandersetzung zwischen rund 60 Gästen gekommen, die allerdings alsbald auch vereinzelt handgreiflich fortgesetzt wurde.

Gegenüber der Polizei, die mit gleich mehreren Einsatzfahrzeugen vor Ort war, wurden allerdings keinerlei Angaben zu strafrechtlich relevanten Vorgängen gemacht, geschweige denn konnten die Schläger festgestellt werden. Nachdem der Streit immer wieder aufflammte, entschloss sich

der Bräutigam gegen 22:00 Uhr, die Hochzeitsfeier abubrechen. Er forderte die Gäste zum Verlassen der Lokalität auf. Durch die eingesetzten Polizeikräfte wurde die Abreise der teilweise aggressiv auftretenden Gäste überwacht. Gegenüber einem Gast musste ein Platzverweis erteilt und durchgesetzt werden.

Schlägerei im Regionalexpress – drei Kamener festgenommen

Zu einer Massenschlägerei soll es laut Zeugenaussagen am 1. Weihnachtsfeiertag in einem Regionalexpress von Dortmund nach Hamm gekommen sein. Dabei soll auch eine abgebrochene Glasflasche als Waffe eingesetzt worden sein. Im Rahmen einer Nahbereichsfahndung konnten Einsatzkräfte der Bundespolizei drei Tatverdächtige aus Kamen vorläufig festnehmen.

Gegen 03:00 Uhr wurde der Polizeileitstelle eine Massenschlägerei im Regionalexpress (RE 10151 Dortmund – Hamm) gemeldet. Daraufhin wurde angeordnet, den Zug am Kamener Bahnhof zu stoppen. Einsatzkräfte ermittelten auf Grund von Zeugenaussagen, dass es in dem Zug zu einer verbalen Auseinandersetzung, zwischen mehreren Personen gekommen war. Im weiteren Verlauf hätten sich dann bis zu 10 Personen geschlagen. Dabei wäre auch eine abgebrochene Bierflasche zum Einsatz gekommen. Durch diese wurde mindestens eine Person an der Hand verletzt.

Die Täter flüchteten beim Halt in Dortmund Scharnhorst aus dem Zug. Bundespolizisten fahndeten im Bereich Scharnhorst nach den flüchtigen Personen und konnten drei Tatverdächtige (22, 24, 24) vorläufig festnehmen. Gegen die Festnahme wehrte sich ein 22-jähriger Mann aus Kamen dermaßen, dass er überwältigt

und zu Boden gebracht werden musste. Zur Identitätsfeststellung wurden sie zur Wache gebracht.

Nach derzeitigem Kenntnisstand wurden durch die Schlägerei mindestens drei Personen verletzt. Gegen die drei Tatverdächtigen, die allesamt aus Kamen stammen, wurde ein Ermittlungsverfahren wegen gefährlicher Körperverletzung eingeleitet. Gegen den 22-Jährigen zusätzlich eine Strafanzeige wegen Widerstands. Die Ermittlungen dauern an!

Einbrecher stehlen mehrere Uhren

Am 2. Weihnachtsfeiertag drangen in der Zeit von 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr unbekannte Täter durch ein Küchenfenster in ein Einfamilienhaus in der Straße Im Alten Dorf in Weddinghofen ein. Dort entwendeten sie mehrere Uhren.

Ebenfalls am Samstag versuchten unbekannte Täter von 15:00 Uhr bis 21:05 Uhr durch die Eingangstür in ein Einfamilienhaus in der Hochstraße in Bergkamen-Mitte einzubrechen. Es blieb jedoch beim Versuch.

Wer hat in beiden Fällen Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307 921 3220 oder 921 0.

Wohnungseinbruch am Hellweg in Rünthe

Am ersten Weihnachtsfeiertag brachen derzeit noch unbekannte Täter in der Zeit zwischen 12.30 Uhr und 23.15 Uhr in ein Wohnhaus in der Straße Hellweg ein. Entwendet wurden ein Laptop und Schmuck. Der Sachschaden wird auf 1500 Euro geschätzt.

Hinweise nimmt die Polizei in Kamen (Tel.: 02307/9213222) entgegen.

Feuer und Vandalismus in einer Gärtnerei

Am Heiligabend wurden Polizei und Feuerwehr gegen 18.30 Uhr zu einer Gärtnerei an der Opsener Straße in Bönen gerufen. Dort brannten Teile der Gärtnerei. Zudem sind offensichtlich mutwillig Glasscheiben zerstört und weitere Sachbeschädigungen an Teilen der Gärtnerei und Pflanzen begangen worden. Die Feuerwehr löschte den Brand; die Brandursache steht derzeit noch nicht fest. Es entstand hoher Sachschaden im fünfstelligen Bereich. Die Ermittlungen dauern an.

Hinweise nimmt die Polizei in Kamen (Tel.: 02307/9213222) entgegen.

Wohnhaus brennt: 200.000 Euro Sachschaden

In der heutigen Nacht wurden Polizei und Feuerwehr gegen 1.50 Uhr zu einem Einfamilienhaus in der Straße Gartenplatz gerufen. Dort brannte ein Carport. Das Feuer griff auf das Wohnhaus über. Die Feuerwehr löschte den Brand. Es wurde niemand verletzt. Der Sachschaden könnte sich auf mehr als 200.000 Euro belaufen. Die Brandursache steht noch nicht fest; die Ermittlungen dauern an.

Hinweise nimmt die Polizei in Kamen (Tel.: 02307/9213222) entgegen.

Einbruch am Heiligabend

Am Heiligabend brachen derzeit noch unbekannte Täter in der Zeit zwischen 15.15 Uhr und 22.50 Uhr in ein Wohnhaus in der Legienstraße in Bergkamen-Mitte ein. Was entwendet wurde, kann derzeit noch nicht festgestellt werden. Der Sachschaden wird auf 100 Euro geschätzt.

Hinweise nimmt die Polizei in Bergkamen (Tel.: 02303/9213222) entgegen.

Polizei sucht Mann mit grüner Kappe – am Friedhof Oberaden aus Auto Handtasche mit EC-Karte gestohlen

Die Polizei sucht mit Fotos aus einer Überwachungskamera einen Mann mit einer grünen Kappe. Er hatte in Oberaden aus einem Auto eine Handtasche gestohlen und anschließend versucht, mit EC-Karten Geld abzuheben.



Wer kennt den Mann mit der grünen Kappe?

Am Dienstag, 8. September, in der Zeit zwischen 14:00 Uhr und 15:25 Uhr schlug ein noch unbekannter Täter eine Fensterscheibe eines grauen Pkw Opel Safira, der im Wendehammer der Mühlenstraße in Oberaden am evangelischen Friedhof geparkt war, ein. Aus dem Fahrzeug entwendete der Täter eine Handtasche.

Die Tasche konnte später in der Nähe des Tatortes wieder

aufgefunden werden. Geldbörse und Mobiltelefon waren jedoch gestohlen worden. Nur wenige Minuten nach Tatentdeckung versuchte eine noch unbekannte männliche Person erfolglos, mit zwei entwendeten EC-Karte der Geschädigten Geld an einem Geldautomaten in Weddinghofen abzuheben. Dabei wurde er von der Videoüberwachungsanlage erfasst.

Auf Beschluss des Amtsgerichts Dortmund veröffentlicht die Polizei nun Lichtbilder des Tatverdächtigen. Wer kennt den abgebildeten Mann mit der grünen Kappe? Hinweise nimmt die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307/921-7320 oder 921-0 entgegen.